

EQS-Ad-hoc: Steyr Motors AG / Schlagwort(e): Prognose/Prognoseänderung
Steyr Motors AG: Anpassung der Prognose für das Geschäftsjahr 2025 – Mittelfristprognose bestätigt

17.11.2025 / 11:00 CET/CEST

Veröffentlichung einer Insiderinformation nach Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014, übermittelt durch [EQS News](#) - ein Service der [EQS Group](#).

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Veröffentlichung einer Insiderinformation nach Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014

Steyr Motors AG: Anpassung der Prognose für das Geschäftsjahr 2025 – Mittelfristprognose bestätigt

Steyr, Österreich, 17. November 2025 – Der Vorstand der Steyr Motors AG („**Steyr Motors**“ oder „**Gesellschaft**“) hat heute entschieden, die Prognose für das Geschäftsjahr 2025 anzupassen. Hintergrund hierfür sind Verzögerungen bei einigen Aufträgen von internationalen Regierungskunden mit einem erwarteten Umsatzvolumen im knapp zweistelligen Millionenbereich. Diese Verzögerungen haben zur Folge, dass die betroffenen Aufträge nach aktuellem Kenntnisstand nicht wie geplant im laufenden Geschäftsjahr, sondern erst im Geschäftsjahr 2026 umsatzwirksam werden.

Zudem stehen im Rahmen bereits bestehender Vertragsbeziehungen und bei aktuellen Kundenverhandlungen gegenwärtig weitere mögliche Bestelleingänge (*Purchase Orders*) aus, deren Umsatzrealisierung ursprünglich ebenfalls bereits für das Geschäftsjahr 2025 geplant war. Nach aktueller Einschätzung geht die Gesellschaft allerdings nun davon aus, dass ein Teil dieser Aufträge nicht mehr so rechtzeitig beauftragt werden wird, dass diese noch im Geschäftsjahr 2025 umsatzwirksam realisiert werden können, sondern erst im Geschäftsjahr 2026 umsatzwirksam werden.

Auf Basis der aktualisierten Einschätzung erwartet der Vorstand der Steyr Motors für das Geschäftsjahr 2025 nunmehr einen Umsatz zwischen EUR 48 Mio. und EUR 52 Mio., was einem Umsatzanstieg von 15 % bis 25 % gegenüber dem Geschäftsjahr 2024 entsprechen würde (bisher: Umsatzanstieg von mindestens 40 %). Für die um Kosten für die außerordentliche Hauptversammlung und M&A-Beratung bereinigte operative EBIT-Marge wird nun ein Wert von ca. 13 % bis ca. 16 % (bisher: EBIT-Marge von über 20 %) erwartet. Die Abweichung bei der EBIT-Marge reflektiert den Ausbau der Fertigung und die damit erhöhten Personal- und sonstigen betrieblichen Aufwendungen, denen aufgrund der Umsatzverschiebungen nicht die ursprünglich geplanten Umsatzerlöse gegenüberstehen und insofern ein direkter Effekt des geringeren Umsatzes ist.

Ungeachtet der aktuellen Verzögerungen beim Auftragseingang sieht die Steyr Motors ihre mittel- bis langfristigen Markt- und Geschäftsperspektiven, einschließlich der Margenerwartung, weiterhin als intakt an. Vor diesem Hintergrund bestätigt die Gesellschaft weiterhin ihre Mittelfristprognose für das Geschäftsjahr 2027.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Steyr Motors AG

Investor Relations

Phone: +436766222367

E-mail: ir@steyr-motors.com

www.steyr-motors.com

Pressekontakt

CROSS ALLIANCE communication GmbH

Susan Hoffmeister

Phone: +49 89 125 09 0333

E-mail: sh@crossalliance.de

www.crossalliance.de

Rechtlicher Hinweis:

Diese Mitteilung enthält Informationen, die gemäß Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 (Marktmissbrauchsverordnung) zu veröffentlichen sind.

Die Veröffentlichung dieser Mitteilung erfolgt im Auftrag der Steyr Motors AG durch Julian Cassutti.

Ende der Insiderinformation

17.11.2025 CET/CEST Mitteilung übermittelt durch die [EQS Group](#)

Originalinhalt anzeigen: [EQS News](#)

Sprache:	Deutsch
Unternehmen:	Steyr Motors AG Im Stadtgut B1 4407 Steyr Österreich
Telefon:	+43 7252 2220
E-Mail:	office@steyr-motors.com
Internet:	https://www.steyr-motors.com/de/
ISIN:	AT0000A3FW25
WKN:	A40TC4
Börsen:	Freiverkehr in Frankfurt (Scale); Wiener Börse (Vienna MTF)
EQS News ID:	2230562

